

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 28 (1952-1953)
Heft: 6

Rubrik: De Pfnuchsi

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

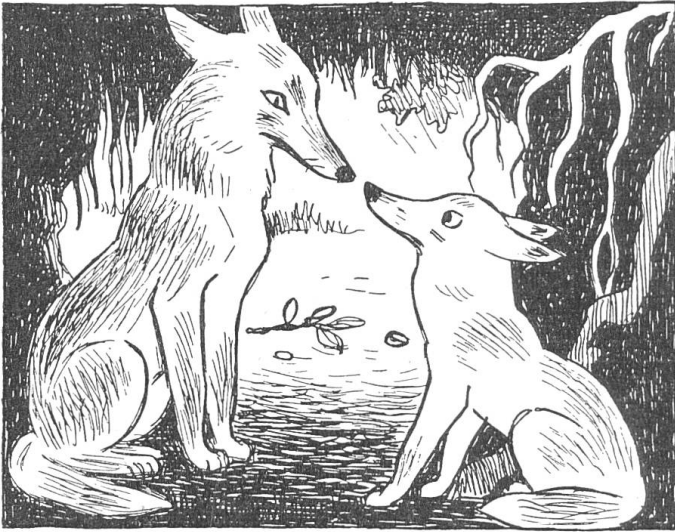
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

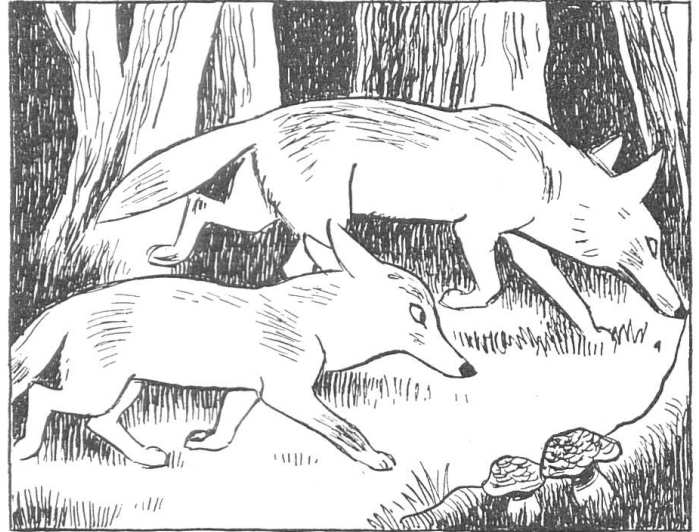
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

De Pfnuchsi

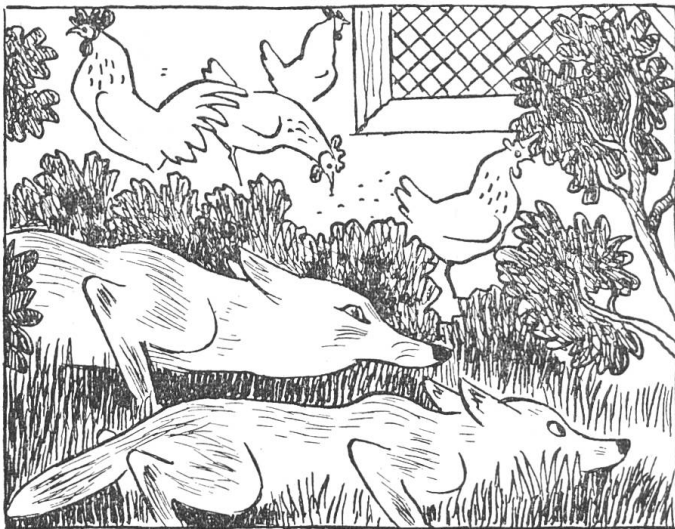
VON MARCEL VIDOUDEZ



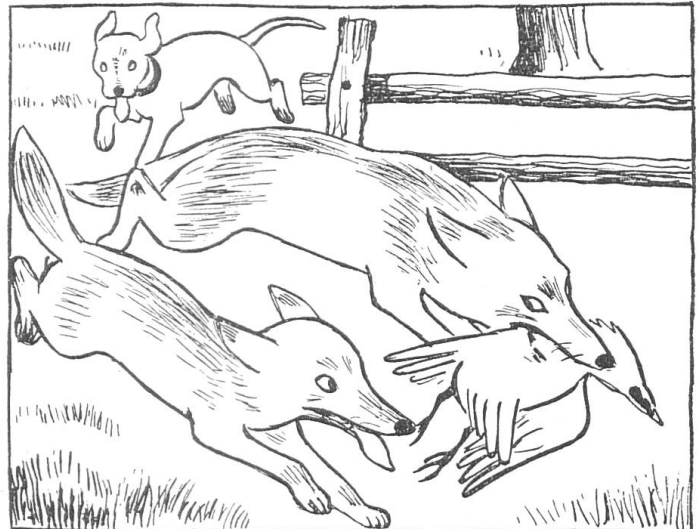
D Mueter häd sich nüme trouet, s chly Füchsl elai i der Hööli z laa und häts drum s nächst Maal uf d Jagd mitgnaa.



De Pfnuchsi isch schön hinter der Mueter hergloffte und hät ali iri Bewegige naagmacht.



Bald händ die baide es Huen gsee, wos tänkt händ, das gäb es guets Zmittag.



D Mueter isch wie de Blitz füregschosse und hät e schööns wyßes Huen vertwütscht. Das häd aber esoo gchraäet, daß de Puur z springe choo isch.



D Mueter häd em Puur syn Hund ewägzöökled und de Pfnuchsi mit sym Huen guet hinter em Gstrüpp versteckt.



Em Pfnuchsi isch es nach der Flucht vo der Mueter ughüür worde. Dänn isch er mit em Huen im Muul i d Hööli zruggrännt, und d Mueter isch dänn au det hii gschlyche, aber ersch, wo si sicher gsy isch, daß sie de Hund uf e ganz falschi Spuur bracht ghaa häd.